

Ein Stück Brot und ein paar Kreuzer zur Überfahrt über den Rhein in der Tasche schritt sie getrost dahin. Um aber Schuhe und Strümpfe zu sparen zog sie solche aus, trug sie in der Hand 30 und wanderte barfuß fürbaß. Als sie nach Karlsruhe kam, setzte sie sich vor der Mauer des Schloßgartens ins Gras und zog Schuhe und Strümpfe ruhig an.

4. Über die Mauer beugten sich zwei Herren, ein alter und ein junger, und sahen ihr zu. Aufstehend bemerkte sie die Zuschauer 35 und sagte lächelnd und gleichsam sich entschuldigend: Unsererins muß Schuhe und Strümpfe sparen. Da lauft man denn auf den Herrgottsfohlen, und es geht auch. Der alte Herr nickte ihr beifällig zu. Das mehrte ihren Mut, und sie sagte: Nichts für ungut, ihr Herren, wie viel Uhr ist's? 40

Zehn vor Mittag, sagte der alte Herr.

Wisset, ich möchte zum gnädigen Herrn Markgrafen. Wann ist dann die beste Zeit, ein Wort oder zwei mit ihm zu reden?

Um elf Uhr, erwiderte der alte Herr; was habt Ihr denn mit ihm zu reden, wenn ich's wissen darf? 45

Wenn Ihr das Maul halten könnt, sagte die redselige Pfälzerin, so will ich's Euch schon sagen. So und so steht's mit dem Jörgle, mit mir und meinem armen Würmchen. Ich hab mir's vom Herrn Pfarrer aufsehen lassen. Und damit zog sie das Papier etwas aus dem Körbchen hervor. 50

5. Dazu kann ich Euch verhelfen, sagte der alte Herr und lächelte so freundlich dabei, daß die Witwe ein rechtes Vertrauen zu ihm gewann. Wisset Ihr was? fuhr er fort, gebt mir das Papier, daß ich es dem Herrn Markgrafen übergebe!

Diesen Schatz aus den Händen und einem Unbekannten zu 55 übergeben schien der Frau denn doch sehr bedenklich, und sie wollte nicht dran. Sie besann sich lange. Endlich sagte sie: Seid Ihr aber auch ein ehrlicher Mann? Die Stadtherren machen sich als so einen Uz mit uns armen Bauersleuten. Überdies könntet Ihr's vergessen, und ich wäre gebrüht. 60

6. Nein, nein, sagte der alte Herr, so einer bin ich nicht, das müßet Ihr mir an meinen grauen Haaren ansehen!

Alter schützt vor Torheit nicht! sagte die Frau und sah ihn scharf an. Doch, sagte sie, Ihr scheint ein braver Mann zu sein,